Mütterzentrum

Sunneschyn

Verein für Eltern und Kind, 6362 Stansstad

Jahresbericht 2015

Generalversammlung 2015

Vorwort

Inhalt

1. Vorstand und Verein

2. Öffnungszeiten und Angebote

3. Jahresberichte

3.1 Cafeteria mit Spielzimmer

3.2 Krabbelgruppe

3.3 Kinderhort

3.4 Vorträge

3.5 Werbung

3.6 Familien-Mittagstisch

3.7 Deutschkurse

3.8 MuKi-Musik

3.9 Veranstaltungen

3.10 Vorstands-Infos

3.11 Finanzbericht

4. Öffentliche Beiträge

5. Spender und Sponsoren

6. MüZe-Statistik auf einen Blick

Vorwort

Als ich das vergangene Vereinsjahr noch einmal Revue passieren liess und mir überlegte, welches Vorwort wohl passen könnte, war ich erstaunt. Erstaunt darüber, wie aktiv das MüZe während des gesamten Jahres war.

Das MüZe arbeitete in der Projektgruppe „Primokiz“ an der Situationsanalyse zur frühen Förderung mit, präsentierte sich am Neuzuzügerapéro im Gemeindesaal, sorgte am schnellsten Stansstader für die Verpflegung der Sportler- und Sportlerinnen und ihren Familien, stellte sich am Abendvortrag „Wie begleite ich mein Kind im Netz“ vor, etablierte die Deutschkurse mit Kinderhort im MüZe, einige Mitglieder halfen beim Gästival auf der Seerose mit, und und und….

Natürlich tat sich auch im MüZe während des gesamten Vereinsjahres einiges, wie man dem Jahresbericht entnehmen kann. Dass wir auf ein erfolgreiches Vereinsjahr zurückblicken können, zeigt nebst der Jahresrechnung auch die Mitgliederzahl vom 134!

Dass das MüZe seit vielen Jahren erfolgreich besteht, ist den vielen treuen Helferinnen, Mitgliedern, Sponsoren, Gönnern und nicht zuletzt den Besucherinnen und Besuchern zu verdanken. Die Motivation und Innovation meiner Vorstandskolleginnen verblüfft mich immer wieder. Mit neuen Ideen und unermüdlichem Einsatz verleihen sie alle dem MüZe die persönliche und familiäre Note, welche von unseren Gästen so geschätzt wird. Ein riesiges Dankeschön an euch alle!

Eure Präsidentin
Claudia De Donno

1. Vorstand und Verein

8 Vorstandsmitglieder (ab Mai 2015 nur noch 7) führen das MüZe und hielten in diesem Geschäftsjahr 10 Vorstandssitzungen ab. Der Verein besteht aus 134 Mitgliedern, davon 5 Ehrenmitglieder.

Claudia De Donno, Präsidentin	Vorträge, Öffentlichkeitsarbeit, Deutschkurse und Homepage
Angelika Schütz	Finanzen
Marietta Walker	Aktuariat
Belita Bark	Cafeteria
Amela Vukalic	Krabbelgruppe
Akiko Raufer	Kinderhort
Daniela Christ	Familien-Mittagstisch (bis Mai 2015)
Silvia Zurfluh	Werbung, MuKi-Musik

Kontaktadresse:
Claudia De Donno, Schützenmatte 10B, 6362 Stansstad, Tel. 041 611 19 89
E-Mail: praesidentin@mueze-stansstad.ch

Homepage: www.müze-stansstad.ch

Bankverbindung:
Raiffeisenbank Region Stans, lautend auf Mütterzentrum „Sunneschyn“ - Verein für Eltern und Kind, Stansstad, Konto Nr. 90103.78, Banken-Clearing 81223, IBAN CH79 8122 3000 0090 1037 8.

Mitgliedschaft:
Das Mütterzentrum „Sunneschyn“ ist Kollektivmitglied des Schweiz. Kath. Frauenbundes Nidwalden.

2. Angebote

Montag - Deutschkurse für Fremdsprachige mit Kinderhort
1. Semester 08.30 – 10.15 Uhr
2. Semester 08.00 – 09.40 Uhr/ 09.50 – 11.30 Uhr

Dienstag - Kinderhort
- Muki-Musik (bis Ende März 2015)

Mittwoch - Deutschkurse für Fremdsprachige mit Kinderhort
1. Semester 08.30 – 10.15 Uhr
2. Semester 08.00 – 09.40 Uhr/ 09.50 – 11.30 Uhr

Donnerstag - Eltern-/Kidstreff
- bis im März 2015
  einmal im Monat
  ab April Betrieb eingestellt wegen zu wenigen Besuchern

Cafeteria mit Spielzimmer
- von Oktober bis April
  jeden Donnerstagmorgen
- verschiedene Anlässe über das Jahr verteilt

- Krabbelgruppe: Cafeteria und Mütter-und Väterberatung für Babys und Kleinkinder (Spitex)
  jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat

- MuKi-Turnen-Hüten (von Oktober bis April)

- Vorträge

- Familien-Mittagstisch

- andere Veranstaltungen

Freitag - Kinderhort

Während den Schulferien und Feiertagen blieb das MüZe geschlossen.

3. Jahresberichte

3.1. Cafeteria mit Spielzimmer / Belita Bark

Das Ressort Cafeteria/Spielzimmer kann mit 498 Besucher und Besucherinnen auf ein erfolgreiches Jahr 2015 zurückblicken.

Der Eltern/Kids-Treff fand 3 mal statt. 9 Erwachsene und 11 Kinder haben uns besucht. Im April war wieder Ostereier suchen angesagt. 28 Erwachsene und 42 Kinder haben sich auf ihre verdiente Belohnung gefreut. Der Magier mit seinen Tricks sorgte für Staunen und gute Unterhaltung, 39 Erwachsene und 55 Kinder feierten mit uns den Start-Event. Das Angebot Muki-Hüten war mit 7 kleinen Kindern ganz was Neues. 19 mal hatten wir am Donnerstagmorgen grossen Spass und Freude miteinander. Insgesamt hüteten wir 78 Kinder.

Im 2015 konnten wir 282 Kinder und 216 Erwachsene bei uns begrüssen und betreuen.

3.2. Krabbelgruppe / Amela Vukalic

Die Krabbelgruppe ist nach wie vor ein wichtiger Treffpunkt für Familien und Neuzuzüger. Es ist die einfachste Möglichkeit, andere Eltern mit gleichaltrigen Kindern kennenzulernen und neue Kontakte zu knüpfen. In dieser neuen, spannenden Zeit finden die jungen Eltern mit ihren Kindern bei uns einen Ort, wo sie sich wohl fühlen und vor allem, wo sie sich mit Gleichgesinnten austauschen können. Die Krabbelgruppe ist ein kostenloses Angebot und kann natürlich auch mit älteren Kindern besucht werden. Wir freuen uns über jeden Besuch.

Im vergangenen Jahr hatten wir an 16 Nachmittagen geöffnet und erlebten viele unterhaltsame Stunden bei Kaffee und Kuchen. Es trafen sich 175 Kinder in Begleitung von 140 Erwachsenen. Es kamen nicht nur Familien aus Stansstad, sondern aus der ganzen Region.
Es kommen auch einige Mütter an diesen Donnerstagen ins MüZe, um sich von Nadine Zumbühl in Sachen Kinderpflege und Erziehungsfragen beraten zu lassen. Die Zusammenarbeit mit der Mütter- und Väterberatung / Spitex Nidwalden besteht schon lange und wird ebenfalls von zahlreichen Eltern sehr geschätzt.

Die Mütterberaterin führte insgesamt 215 Beratungen bei 51 Kindern im MüZe, am Telefon und bei Hausbesuchen durch. Es gab 29 Geburten in Stansstad, in Obbürgen 6 und in Fürigen 1. Insgesamt erblickten 36 Kinder das Licht der Welt.

3.3. Kinderhort / Akiko Raufer

Der Kinderhort war am Dienstag und am Freitag im Jahr 2015 insgesamt 68 Mal geöffnet und 411 Kinder kamen zu uns. Durchschnittlich haben uns 6 Kinder besucht und wurden liebesvoll betreut.

Neu haben wir in unserem Spielzimmer eine schöne Kuschelecke. Die Kinder sind gerne in dieser Ecke, haben sich hingelegt oder nahmen die Puppen mit und zogen ihnen verschiedene Kleider an.

Wir haben ein neues, grosses Puppenhaus aus Holz. Zu dem Haus gehören kleine Holzfiguren (Papa, Mama, Grossvater, Grossmutter, Baby) und viele Möbelchen.

Lego bauen, Auto spielen, den Puppen Essen servieren oder einfach herum springen… Die Kinder, die den Kinderhort besuchten, hatten viel Spass mit den verschiedenen Spielzeugen. Die von den Hortfrauen selber gehäkelten Schnüre sind bei den Kindern sehr beliebt. Sie fördern die Kreativität und eröffnen den Kindern eine ganz neue Spielwelt.

Zu Ostern bastelten wir Osterhasenohren aus Papier. Die Kinder setzten sich die Ohren auf und plötzlich sprangen viele süsse Osterhasen herum. Mit grün angemalten Tannenzapfen bastelten wir zu Weihnachten einen bunten Weihnachtsbaum.

Im Dezember besuchte das Kinderhort-Team die KiTa Chäferi in Zug. Der Besuch war für alle Hortfrauen inspirierend. Wir waren fasziniert von der liebevollen und natürlichen Spielumgebung und sind mit ganz vielen neuen Ideen heimgekehrt.

3.4. Vorträge / Claudia De Donno

In Zusammenarbeit mit dem Amt für Gesundheitsförderung und Integration des Kantons Nidwalden (GFI) und JugendOnline fand am 17. November 2015 der Abendvortrag „Wie begleite ich mein Kind im Netz“ im Oeki statt. Mit einem Fachreferat und einem Elternaustausch wurde den Teilnehmern Wissen wie auch praktische Ideen und Tipps für die Medienbegleitung von Kindern im Primarschulalter im Alltag vermittelt. Anschliessend offerierte das GFI einen Apéro.

3.5. Werbung / Silvia Zurfluh

Unsere diversen Anlässe werden regelmässig unter der Gemeindespalte im Nidwaldner Blitz, im kath. Pfarrblatt und in der Agenda im Unterwaldner publiziert. In Stansstad werden zu jedem speziellen Anlass Plakate aufgehängt. Eine Aufstellung mit den wichtigsten Veranstaltungen pro Semester vermittelt einen guten Überblick über unsere Aktivitäten und wird ebenfalls an zentralen Orten aufgehängt. Zusätzlich legen wir ein Faltblättli mit unserem detaillierten Halbjahresprogramm an gut frequentierten Punkten wie z.B. in der Gemeindeverwaltung auf. NeuzuzügerInnen sowie Familien mit Erstgeborenen erhalten unsere Vereinsbroschüre mit zahlreichen Informationen.

Für alle Interessierten ist das MüZe-Angebot auch jederzeit über unsere Homepage www.müze-stansstad.ch abrufbar.

3.6. Familien-Mittagstisch / Daniela Christ

Am Familien-Mittagstisch haben sich im 2015 an neun Mittagen total 698 verschiedene Menschen zum Essen getroffen. Die durchschnittliche Besucherzahl pro Mittagstisch lag bei 28 Erwachsenen und 50 Kindern. Es ist nach wie vor ein idealer Treffpunkt für alle, ob Mitglied oder Nicht-Mitglied.

Gestartet haben wir im Januar mit Frühlingsrollen, gebratenem Reis und Poulet süss-sauer oder Poulet Thai-Curry. Im Februar stand währschafte Schweizer Küche auf dem Programm: Stocki mit Hackbraten oder Fleischkäse. Im März spendeten wir den Erlös des Risotto-Essens wie immer zu Gunsten des Fastenopfers. Bei 82 Personen kamen so Fr. 340.00 zusammen. In den anderen Monaten servierten wir Piccata mit Tomaten-Spaghetti, geschnetzeltes Pouletfleisch mit Nudeln und Gemüse, Cannelloni, am Schweizertag Raclette und zum Abschluss im November Pizza. Zu all diesen Gerichten gehörte immer Suppe, Salat und Dessert.

Der Höhepunkt unseres Familien-Mittagstisch-Jahres war der „Internationale Mittagstisch“ im Juni. Hier nur eine kleine Auswahl der Speisen:

Sushi, Burek mit Spinat und Feta gefüllt oder mit Fleischfüllung, Manti (ein Fleischgericht aus Usbekistan), Rindsrouladen mit Nockerl usw. Und dann natürlich auch das riesige Dessertbuffet mit zum Beispiel das Mousse de Maracujà (Passionsfrucht-Mousse), welches jedes Jahr ein Renner ist, Pudim de Leite em Po (Pudding) etc.

3.7. Deutschkurse / Claudia De Donno

Im Herbst 2014 fragte die Fachstelle Gesundheitsförderung und Integration GFI an, ob es nicht doch wieder möglich sei, einen Deutschkurs mit Kinderhort im MüZe durchzuführen. Der Kurs werde zweimal pro Woche stattfinden mit je 2 Lektionen pro Vormittag. Als Kurstage legten wir den Montag- sowie den Mittwochmorgen fest, da nur diese beiden Vormittage vom MüZe nicht belegt sind.

Nach erfolgreicher Ausschreibung durch die Berufsfachschule Nidwalden und genügend Anmeldungen startete der neue Deutschkurs unter der Leitung der Deutschlehrerin Regula Egli-Schifferli am 26. Januar 2015. In Anbetracht der vielen kleinen Kinder benötigten wir pro Kursmorgen je zwei Hütefrauen. Glücklicherweise stellten sich Oksana Suljic und Hayrija Muratovic, welche schon lange Jahre während der Deutschkurse die Kinder hüteten, wieder zur Verfügung. Neu konnte auch Regula Peter von Ennetbürgen gefunden werden.

Im ersten Semester von Januar bis Juni 2015 fand jeweils am Montag- und Mittwochmorgen von 08.30 bis 09.15 Uhr ein Kommunikations- und Grammatikkurs statt. Dieser Kurs wurde von 10 Frauen und einem Mann besucht.

Weil sich im Herbst 14 Frauen und 3 Männer mit ihren Kindern für den Konversations- und Grammatikkurs anmeldeten, wurden die Teilnehmer kurzerhand auf zwei Kurse aufgeteilt. Die beiden Kurse wurden am Montag- und Mittwochmorgen durchgeführt, der erste Kurs von 08.00 bis 09.40 Uhr und der zweite Kurs von 09.50 bis 11.30 Uhr. Joy Irorere verstärkte neu das Kinderhüte-Team.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer stammten aus Italien, Bolivien, Spanien, Usbekistan, Eritrea, Holland, Albanien, Bosnien-Herzegowina, Türkei (Kurdistan), Thailand, Polen, Äthiopien, den Philippinen und den USA.

Über das ganze Jahr wurden 443 Kinder im Kinderhort liebevoll betreut. Als Ersatz standen dem Hüte-Team Edith Rotzetter und Belita Bark zur Verfügung.

3.8. MuKi-Musik / Silvia Zurfluh

Nach dem MuKi-Musik-Winterkurs 2015, also per Ende März 2015, hat Corinne Frunz ihre Tätigkeit als MuKi-Musik-Leiterin in Stansstad beendet.

Wir haben dann mit Frau Erika Yoshikawa-Fischli eine neue Leiterin gefunden und konnten per September 2015 wieder einen MuKi-Musik-Herbst-Kurs anbieten. Leider war die Nachfrage zu gering und somit konnte der Kurs nicht durchgeführt werden. Die Idee war dann nochmals einen Winter-Kurs anzubieten. Frau Erika Yoshikawa-Fischli stellte sich jedoch aus zeitlichen Gründen nicht mehr als Leiterin zur Verfügung.

Auf Grund dessen hat sich das MüZe-Team entschieden, vorerst mal eine Pause mit dem Angebot MuKi-Musik zu machen.

Falls eine Leiterin gefunden werden kann, hoffen wir per Herbst 2016 die MuKi-Musik wieder anbieten zu können.

3.9. Veranstaltungen

Kinder-Fasnachtsdisco
58 Kinder und 28 Erwachsene fanden dieses Jahr den Weg zur sechsten Fasnachtsdisco im Oeki. Ungeschminkten stand unsere Schminkecke zur Verfügung. Maud und Kira Christ bemalten geschickt unzählige Kindergesichter und die Klebe-Tattoos waren der absolute Renner. DJ Belita und Animateurin Alicia Brun heizten den Kids auf der Tanzfläche so richtig ein

Bei Kuchen, Früchten, Popcorn und Sirup konnte wieder Kraft getankt werden. Die Tanzmüden erholten sich im „Mal-Stübli“ und die Erwachsenen hielten einen gemütlichen Schwatz in der Cafeteria im Foyer.

Kinderfeiern
Zu Ostern fiel die Kinderfeier wegen Krankheit kurzfristig aus. Zu Weihnachten liessen sich 53 Kinder und 30 Erwachsene von der Geschichte vom Weihnachtsglöckchen verzaubern. Eliane Stöckli, Ruth Stiz und Monika Cometto vermittelten die Geschichte kindgerecht und fantasievoll und bastelten gemeinsam mit Kindern und Erwachsenen eine hübsche kleine Glocke.

Spielzeugbörse
Am 20. Mai 2015 fand die fünfte Spielzeugbörse zusammen mit der Primarschule statt. Da es regnete, wurde der Anlass erstmals in den Gängen des Primarschulhauses durchgeführt. Die Kinder liessen sich dadurch nicht stören und handelten und feilschten was das Zeug hielt. Das Kuchenbuffet war ein beliebter Anlaufpunkt und die Eltern und Lehrpersonen gönnten sich einen feinen Kaffee.

Start-Event
Bei schönstem Wetter und vielen Gästen fand unser Start-Event mit dem Motto Zirkus statt. Hafid, der Zauberer, versetzte alle in Staunen und in der Cafeteria konnten sich die Kinder von Denise schminken lassen. Das Büchsen werfen, der heisse Draht, das Wey-Kick (Magnetfussballkasten) und die diversen Gefährte sorgten für Spiel und Spass und manches Spielzeug nahm im berüchtigten Brunnen ein unfreiwilliges Bad. Feine Kuchen, Früchtespiessli und erfrischende Getränke rundeten das Angebot ab.

De schnellscht Stansstader
Zum ersten Mal haben wir am schnellsten Stansstader den Verpflegungsstand übernommen. Wegen des kühlen aber glücklicherweise trockenen Wetters blieben wir auf unseren kalten Getränken sitzen. Die Hot-Dogs, der Kaffee und die gluschtigen Kuchen fanden aber reissenden Absatz.

Neuzuzügerapéro
Am 18. September 2015 fand im Gemeindesaal der erste Neuzuzügerapéro statt. Das MüZe präsentierte sich mit einem Stand den Interessierten. Bei dieser Gelegenheit konnten einige Kontakte mit anderen Vereinen geknüpft werden.

Backen mit Amela
Am 18. November 2015 dekorierten 23 Kinder im Alter von 4 – 10 Jahren mit unserer Meisterbäckerin Amela Vukalic Cupcakes. Fleissig verzierten die Kinder ihr Gebäck und kreierten wahre Kunstwerke.

Mitglieder-Events

Wie jedes Jahr gab es Anlässe speziell nur für unsere Mitglieder:

- Am 6. Februar 2015 luden wir unsere Mitglieder zum Vollmond-Käsefondue-Plausch vor dem Oeki ein. Wegen den eisigen Temperaturen verlegten wir den Fondueplausch kurzerhand ins Foyer. 18 Frauen genossen das Fondue und das gemütliche Beisammensein.

- Gemeinsam mit FMG- und VAMOS besuchten wir am 26. August 2015 den Länderpark. Nach dem gemeinsamen Frühstück in der Confiserie Bachmann durften wir den Betrieb einmal hinter den Kulissen beobachten und viel Spannendes erfahren

- Am 6. November 2015 fand der traditionelle Kinoabend statt. Die rasante Action-Komödie „Spy – Susan Cooper undercover“ liess den Abend im Flug vergehen. Im Anschluss genehmigten wir uns im Restaurant zum Beck einen Schlummertrunk.

Weihnachtsapéro
Bei Lagerfeuer und Kerzenschein jedoch ohne Schnee läuteten wir die Weihnachtszeit ein. Nach einigem Kampf mit dem Teig, er war etwas flüssig, und nach Zugabe von etwas Mehl, konnten unsere kleinen Gäste dann doch noch viele Schlangenbrote backen und geniessen. Mit reichlich Gebäck und feinem MüZe-Punsch genossen wir das Beisammensein und sangen mit musikalischer Unterstützung der beiden Gitarristinnen Angelika Schütz und Akiko Raufer Weihnachtslieder.

3.10. Vorstands-Infos

Bereits im Mai 2015 schied Daniela Christ aus dem MüZe-Vorstand aus. Sie organisierte und koordinierte jedoch das Mittagstisch-Jahr noch bis zum letzten Mittagstisch im November. Spontan konnte Marion Niederberger als ideale Nachfolgerin gefunden werden. Seit Oktober 2013 ist sie zuverlässige Helferin und weiss deshalb, was auf sie zukommt.

Am Team-Anlass wandelten wir auf dem Spuren von Sherlock Holmes und besuchten in Luzern den Adventure-Room. Nach eifrigem Rätselraten und dem Suchen nach versteckten Hinweisen liessen wir uns bei schönem Wetter auf der Terrasse des Grottino 1313 verwöhnen.

Im Juni luden wir unsere fleissigen Helferinnen und Helfer in den Giessenhof in Dallenwil ein. Im gemütlichen Kellergewölbe, welches nur für uns reserviert war, genossen wir ein feines italienisches Menü.

Zwischen dem 25. Juni 2015 und dem 12 Juli 2015 fand in Stansstad das Gästival auf der Seerose statt. Einige unserer Mitglieder arbeiteten als freiwillige Helferinnen mit. Dank diesem Einsatz erhielt das MüZe einen Zustupf in die Vereinskasse.

Am Austauschtreffen der Vereine am 20. Oktober 2015 zum Thema Jugendförderung konnten einige Kontakte geknüpft werden. Es wurde ein Online-Kalender erstellt, um die Aktivitäten der Vereine besser zu koordinieren.

Die Mitarbeit des MüZe am Projekt zur frühen Förderung „Primokiz“ fand im November 2015 seinen Abschluss. Nach intensiver Zusammenarbeit der Projektgruppe mit Vertretern von Kanton (Soziales, Bildung, Gesundheit), Politik und Angeboten (Mütterzentrum, Spielgruppe) während des gesamten Jahres wurde die Situationsanalyse ausgearbeitet und geht nun an die Nidwaldner Regierung zur Vernehmlassung. Es bleibt zu hoffen, dass trotz Sparpolitik einige Vorschläge umgesetzt und damit Grundlagen geschaffen werden können, damit eine vernetzte Landschaft zur frühen Förderung zum Wohle unserer Kinder entsteht.

Beim Familiennetzwerk Nidwalden sind wir weiterhin aktiv beteiligt. Weitere Informationen unter www.familiennetzwerk.ch

Vollmond-Käsefondue-Plausch im Oeki

Kinoabend in der Aula der ORS

Weihnachtsapéro vor dem Oeki

Kinderfeier zu Weihnachten

3.11. Finanzbericht

	Rechnung 2015		Budget 2015		Budget 2016	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
AUFWAND						
Entschädigungen	12‘977		12‘850		12‘700	
Teamtag	680		1‘100		1‘100	
Kosten Referenten	0		50		0	
Mitgliederanlässe / Kurse	0		300		0	
Entschädigungen Deutschkurse	0		0		0	
übriger Personalaufwand	1‘198		600		1‘200	
Personalaufwand	14‘855		14‘900		15‘000	
Lebensmittel	5‘439		5‘350		5‘300	
Verbrauchsmaterial	105		50		120	
Sachaufwand	5‘544		5‘400		5‘420	
Anschaffungen	272		130		500	
Büromaterial/Porti	894		700		1‘200	
Beiträge, Mitgliedschaften	341		350		350	
Bankspesen, Sollzins / AKS	135		40		40	
Versicherung	178		180		180	
Homepage / Internet	149		300		300	
MüZe-Kinderanlässe	732		300		800	
Mitgliederanlässe/Geschenke/GV	1‘381		2‘000		1‘500	
Verwaltungsaufwand/Repräs.	3‘810		3‘870		4‘370	
Wertschriftenverlust	0		0			
ERTRAG						
Betriebsertrag		11‘732		10‘550		11‘370
Mitgliederbeiträge		3‘360		3‘100		3‘300
Spenden		365		200		200
öffentliche Beiträge		6‘920		5‘700		6‘700
Sponsoren		2‘300		1‘500		2‘000
Vereinsertrag		12‘945		10‘500		12‘200
Zinsertrag / Zinsertrag AKS		16		60		20
Wertschriftenertrag / -verlust		0		0		0
Zinsertrag		16		60		20
TOTAL	24‘481	24‘693	24‘300	21‘110	25‘290	23‘590
Gewinn(+) / Verlust (-)	212		-3‘190		-1‘700	

Bemerkungen:

Im Jahre 2015 wurden Fr. 2'000.00 aus dem Förderpreis der Albert Koechlin Stiftung verwendet.

1’606 Stunden wurden für das MüZe gearbeitet, davon wurden 1'495 Stunden mit einem kleinen Betrag entschädigt und weitere 111 Stunden gratis geleistet.

Die Räumlichkeiten werden von der katholischen Kirche und dem ökumenischen Kirchenverband Nidwalden gratis zur Verfügung gestellt.

BILANZ PER 31.12.2015

	AKTIVEN in CHF	PASSIVEN in CHF
Kassen	1‘625.15	
Raiffeisen-Konto	4‘455.94	
NKB-Konto	5‘117.60	
AKS Förderpreis (RB-Konto)	17‘111.80	
AKS Förderpreis (NKB-Konto)	23‘238.10	
Liquidität	51‘548.59	
Transitorische Aktiven	0	
Gewinn		212.04
TOTAL AKTIVEN	51‘548.59	
Transitorische Passiven		2‘059.40
Eigenkapital		27‘876.60
Reserve AKS		21‘400.55
TOTAL PASSIVEN		51‘548.59

4. Öffentliche Beiträge

Herzlichen Dank der katholischen Kirchgemeinde Stansstad, der evangelisch-reformierten Kirche NW, dem evangelisch-reformierten Frauenverein Nidwalden sowie der Schulgemeinde und der politischen Gemeinde Stansstad für ihre Unterstützung.

5. Spender und Sponsoren

Folgenden Privatpersonen, Firmen und Institutionen danken wir herzlich für die finanzielle Unterstützung:

Arnet Heiner, Stansstad
Blüemeli Walti, Stansstad
Burch Hans-Peter, Stansstad
Copy-Center La Palma GmbH, Stansstad
CSS Krankenversicherung, Stans
Duft Judith und Peter, Stansstad
Durrer Carmen und Marcel, Stansstad
Gesundheitsförderung und Integration des Kantons Nidwalden, Stans
Hackbarth & Crameri Gravier-Atelier u. Schliesstechnik GmbH, Stansstad
Hauri Piroska, Stans

Herdener Thomas, Stansstad
Holcim (Schweiz) AG, Oberdorf
Hotel Winkelried, Stansstad
Joller Walter AG, Stansstad
Kant. Elektrizitätswerk NW, Oberdorf
Malerei Schmid, Stansstad
Meyer Sanitäre Anlagen AG, Stansstad
Nidwaldner Sachversicherung NSV, Stans
Niklaus Alla, Stansstad
Peter Regula, Ennetbürgen
Pilatus Flugzeugwerke AG, Stans
Podologie Claudia Stalder-Tommasini, Stansstad
Raiffeisenbank Region Stans, Geschäftsstelle Stans und Hergiswil
seven colors sports gmbh
Stiftung Dr. Robert und Lina Thyll-Duerr, Stansstad
von Rotz Holzbau AG, Stansstad
Waser Anna, Stansstad

Ein herzliches Dankeschön an Herrn Bruno Poli, welcher uns in rechtlichen Fragen unentgeltlich unterstützt.

Wir freuen uns sehr, dass wir von den Steuern befreit sind. Somit können an uns geleistete Spenden steuerlich in Abzug gebracht werden.

Ein grosses Dankeschön gilt all unseren privaten Spendern und inoffiziellen Helfern und Helferinnen.

6. MüZe-Statistik auf einen Blick

Verein	134 Mitglieder
Geleistete Stunden	1’606 Std., davon 111 Std. ehrenamtlich
MüZe-Besucher Total 2015	1‘849 Kinder und 902 Erwachsene
Cafeteria/Spielzimmer	305 Kinder, 216 Erwachsene (20 mal geöffnet)
Kinderhort	411 Kinder, 69 mal Hort durchschnittlich/Tag 6 Kinder
Familien-Mittagstisch	449 Kinder und 249 Erwachsene
Vorträge	12 Erwachsene, 1 Vortrag
Krabbelgruppe	175 Babies/Kleinkinder und 140 Mütter/Väter (16 mal geöffnet)
Mütter-/Väterberatung	215 Gespräche mit Eltern (51 Kinder)
MuKi-Turnen Hüten	durchschnittlich/Tag 4 Kinder
Deutschkurse	Konversation & Grammatik Frühling: 10 Frauen, 1 Mann (1 Kurs) Herbst: 14 Frauen, 3 Männer (2 Kurse)
Kinderhort Deutschkurse	442 Kinder, durchschnittlich/Kurs 7 - 8 Kinder
MuKi-Musik (nur 1 Kurs)	14 Kinder mit ihren 12 Mamis
Kinderfeier Weihnachten	53 Kinder und 30 Erwachsene

März 2016
für den Vorstand:
Claudia De Donno

LA PALMA
COPY CENTER
STANSSTAD

041 619 70 77

Schnell, Zuverlässig, Individuell
Top Qualität zu fairem Preis

www.copycenter-nw.ch

Sommerferien

- Einladungskarten zur Grillparty
- Sofort-Fotodruck & Fotobücher
- Poster auf Papier oder Leinwand
- Geschenke & Dekoartikel

Backen mit Amela

Frontseite: Impressionen Start-Event, Fasnachtsdisco und Kinderhort